

**Andreas (TDmicro):**

..... mein Leslie hat inzwischen erste Berufserfahrung gesammelt. Es könnte eigentlich kaum besser sein: Der Klang ist gut, vor allem die nun tatsächlich schnelle Stufe macht sich sehr bemerkbar, und die Motoren sind auf "slow" so leise, dass ich zuerst dachte, der Halfmoon sei doch falsch verkabelt. Und was für den Weg vom und zum Gig superpraktisch ist: Das Leslie passt samt Eminent und Keyboardständer hinten quer in den Clio - ohne Umklappen!

Herzlichen Dank noch einmal für das großartige Leslie! Du hast mir damit eine riesige Freude gemacht.

---

**Frank (TDmicro)**

..... gestern Abend war es soweit !!!!!

Und ich muss sagen: SENSATIONELL ! Ich hatte einen wahnsinnsgeilen Orgelsound auf der Bühne, es war ein Riesenspaß !

Ein riesengroßes Kompliment an dich: du hast ein Wahnsinnsteil konstruiert !

Und nebenbei: absolut rückenschonend ! :-):-:-)

Die HX3 - die du ja auch gebaut hast - gefällt mir von Mal zu Mal besser: in Verbindung mit dem Leslie jetzt absolute Sahne !

Das nächste, das ich dir anvertrauen muss, ist meine Porta B !

Da müssen wir uns mal wegen eines Termins absprechen.

Bis dahin schöne Grüße in den Taunus

---

**Jens (TDmicro)**

..... ich hatte das Leslie jetzt schon 3 Mal im Live-Einsatz - es ist einfach super!

Meine Kollegen machen jedes Mal Komplimente wegen des Sounds und das Publikum ist in der Regel fasziniert von der eingebauten Beleuchtung

Nächste Woche kommt der erste Einsatz bei dem ich auch Bass spiele, aber da mache ich mir keine Sorgen.

---

**Thomas (122 road)**

..... Ich kann mich nur wiederholen: Du hast grandiose Arbeit geleistet! Das Gehäuse sieht aus wie neu.

Bzgl. Typenschild: Es handelte sich ursprünglich um ein europäisches Leslie 122 (234 V, 50 Hz, 190 Watt, 1.0 A), das in Dänemark zusammengebaut wurde, mit der Seriennummer H20700 - demnach Baujahr 1971.

Ich überlege noch, das recht massive Leslie-Logo vorne zu montieren, da es gut zum Flightcase-Look passen würde.

---

### ***Benjamin (TDmicro)***

..... Ich bin sehr glücklich mit dem Leslie, es trifft genau meine Bedürfnisse und meinen Klanggeschmack.

Ganz besonders gut gefällt mir:

- Der Klang!
- die kompakten Abmessungen und Gewicht
- man kann den Punkt, bei dem die Röhren ihr Ding machen und es trotzdem noch nicht offensichtlich verzerrt (meine Soundziel) bei Zimmerlautstärke recht einfach treffen! Bei allen andere Leslies (Transistor) wird der Klang dort komisch-kratzig, bzw (Röhre) es fallen einem die Ohren ab....
- die Beleuchtung
- das Leslie strahlt ein tolles Gefühl der Wertigkeit und Zuverlässigkeit aus.
- Das PLV ist super, das Mitbewerberprodukt aus Italien („XXXXXX“) kostet ja all in locker das Doppelte!

Alles in allen ein Superprodukt. Wenn ich eine Möglichkeit für eine halbwegs gute Recordinglösung gefunden habe, werde ich ein Review im Forum erstellen.

Ich freue mich auf weiter Produkte aus Deiner Hand, werde mich melden!

Alles klar, vielen Dank nochmals

---

### ***Frank (modifiziertes Leslie 760 (gekürzt, TubePreamp und 11-pol Adapter für Uhl))***

..... vielen Dank für die Modifizierung meiner 760er Box. Es ist traumhaft, jetzt mit dem Teil zu Spielen. Was für ein Sound!

Zusammen mit der Uhl Orgel klingt das genau wie ich mir meinen Hammond Sound vorstelle. Bemerkenswert ist auch der druckvolle, saubere Tiefbass, den die Box trotz kleinerer Abmessungen liefert.

Die Lautstärke hat durch den neuen Röhrenverstärker kräftig zugelegt. Ich brauche die Box jetzt nicht mehr Mikrofonieren und über die PA verstärken. Alles in Allem: Ein gelungener Umbau!

---

### ***Helmut (Keyboard Rotorbox)***

..... Mir fiel ja schon vor längerer Zeit auf, dass die Leslie-Simulationen besonders gut klingen, wenn die Stereo-Boxen in einer bestimmten Anordnung zueinander sind. Das hast Du mit dieser Box sehr gut getroffen, da klingt selbst das HX3 Leslie sehr ordentlich. Wie das dann auf der PA ist, weiß ich nicht, im Nahfeld jedenfalls ist es sehr gut!

Überhaupt klingen auch das Digitalpiano insbesondere mit Effekten, die Stereo verlangen ebenfalls gut. Auch das Micro, wenn man z.B. die Box als Monitorbox einsetzt, ist ok.

Mein Fazit eine sehr interessante Keyboarder-Box. Die Box klingt m. M. n. ausgewogen gerade auch bei der synthetischen Imitation von Naturinstrumenten, wie Streichern, Hörnern, Klarinette etc. ....

---

**Hans (TDnano)**

..... es ist einfach kaum zu glauben was dieser Zwerg leistet. Ich hatte in meinem Musikerleben schon viele große Leslies im Einsatz, aber einen solch druckvollen und voluminösen Sound hatte ich noch nie. Und meine Transportprobleme sind nun auch gelöst. Ich kann das Leslie ganz einfach alleine transportieren und bin nicht mehr auf die Gnade meiner Mitmusiker angewiesen.

Toll gemacht !